

 <p>Sebastian Lindermann [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Philadelpheia (Lydien)</p> <p>Museum: Numismatische Sammlungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Universitätsstr. 1 D-402 Düsseldorf 0211-81-12996 ohannes.wienand@uni-duesseldorf.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: ls4252.29.10</p>
---	---

Beschreibung

Das Rückseiten-Motiv der nackten Aphrodite im Schrein ist in Philadelpheia mehrfach belegt, aber bislang nicht mit Kaiser Trajan auf der Vorderseite. Auch ist lt. RPC eine späte trajanische Prägung mit Nennung des Siegerbeinamens "Parthicus" bisher noch nicht nachgewiesen; das Π für "Particus" (ab 166 n. Chr.) ist auf unserer Münze aber klar lesbar. Vorderseite: Büste des Traianus nach r. mit Lorbeerkranz, im Panzer mit Mantel. Rückseite: Zweisäuliger Schrein, darin steht frontal mit Blick nach l. die nackte Aphrodite, die rechte Hand vor der Scham, die linke vor die Brüste gehalten; zu ihren Füßen ein Delphin.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.04 g; Durchmesser: 30 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	116-117 n. Chr.
	wer	
	wo	Philadelpheia (Kilikien)
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Ulpius Traianus (53-117)

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Gott
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- unpubliziert? Kein Nachweis im RPC III für Trajan mit diesem Rs.-Motiv..